

Bewerbung

Das Bewerbungsschreiben besteht aus:

- einer Beschreibung der Motivation
- einem tabellarischen Lebenslauf mit Passfoto
- Studienverlauf mit Angaben über das Studienziel
- Angabe über die Kirchenzugehörigkeit
- zwei Stellungnahmen von Hochschullehrern
- der Kopie mindestens eines (benoteten)

Italienischscheins: Es sind Sprachkenntnisse nachzuweisen, die mindestens der Teilnahme an zwei einsemestrigen Sprachkursen zweistündig oder an einem einsemestrigen Sprachkurs vierstündig an der Universität entsprechen und es ermöglichen, sich aktiv an Gesprächen in Seminaren zu beteiligen.

Bei der Bewerbung sollte bedacht werden, dass das Melanchthon Zentrum weder für die gesamten Studiengebühren noch für die volle Miete in Rom noch für die Reisekosten nach und von Rom aufkommen kann.

Es ist sehr anzuraten, sich rechtzeitig um eine zusätzliche Finanzierung durch einen anderen Stipendiengeber zu bemühen. (In Deutschland z.B. Villigst, Studienstiftung.) Der Lutherische Weltbund sowie das Diakonische Werk haben in den letzten Jahren regelmäßig Stipendien für das Studienjahr in Rom vergeben. Der Bewerbungsschluss für dieses Stipendium ist der 1. Februar jeden Jahres. Weitere Informationen unter

<http://www.dnk-lwb.de/leistungen/stipendien.html>
http://www.brot-fuer-die-welt.de/weltweit-aktiv/index_2364_DEU_HTML.php

Das Melanchthon Zentrum verfügt über ein Stipendium für Studierende aus Osteuropa, das auf osteuropäische Studierende verteilt wird, die keine zusätzliche Förderung haben.

Bewerbungsschluss 15. Februar jeden Jahres

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung auf dem Postweg und elektronisch an:

Centro Melantone
Via Aurelia Antica 391 / 00165 Roma
direttore@melantone.org

Über die Aufnahme in das Programm entscheidet der Leitungsrat zusammen mit dem Studienleiter in der auf den Bewerbungsschluss folgenden Leitungsratsitzung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Andere Programme des Melanchthon Zentrum sind Studien- und Fortbildungskurse für Studierende, Pfarrer/innen und Lehrer/innen sowie Tagungen. Informationen dazu unter www.centromelantone.org.

Centro Melantone

Centro protestante di studi ecumenici

Via Aurelia Antica, 391
I - 00165 Roma
Tel.: +39 06 6603 0104
Fax: +39 06 6601 7993
segreteria@melantone.org
www.centromelantone.org



Centro Melantone

centro protestante di studi ecumenici a Roma



Theologisches Studienjahr Rom

Eine einzigartige Gelegenheit für
evangelische Theologiestudierende ...

- an päpstlichen Hochschulen und an der Waldenser Fakultät für Theologie zu studieren.
- ökumenische Erfahrungen zu sammeln und in einer internationalen Gruppe evangelischer Studierender zu reflektieren und zu vertiefen.
- eine Stadt zu entdecken, in der Geschichte lebendig ist.

www.centromelantone.org

In Rom studieren – eine einzigartige Gelegenheit

Als Teilnehmende des Studienprogramms vom Melanchthon Zentrum studieren Sie zwei Semester, d.h. 10 Monate in Rom (von September bis Juni). In dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit in Rom römisch katholische Theologie an päpstlichen Hochschulen und evangelische Theologie an der Waldenser Fakultät zu studieren. Rom ist unter anderem ein sehr geeigneter Standort für ökumenische Studien, Kirchengeschichte und christliche Archäologie. Als evangelische Studierende an den Hochschulen in Rom werden Sie darüber hinaus in den ökumenischen Dialog eintreten. Sie werden in einer Gruppe evangelischer Theologiestudierender unterschiedlicher Konfession und Nationalität ihre ökumenische Erfahrungen reflektieren.

Wer also in einem fortgeschrittenen Semester Theologie studiert, sich für Rom, seine Kirchengeschichte und Geschichte interessiert und gerne offen auf Christen unterschiedlicher Konfession und Herkunft zugehen möchte, ist in Rom am richtigen Ort.

“Nirgendwo anders als in Rom kann man die Vielfalt der katholischen Kirche besser kennenlernen...”

(Julia Früh, 2004/05)

Studienbegleitendes Programm

Als Stipendiaten des Melanchthonzentrums haben Sie vielfach die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen zu reflektieren und zu vertiefen. Dafür bietet das Zentrum ein Begleitprogramm:

- Zu Beginn und zum Ende des Studienjahrs finden ökumenische Studienreisen statt.
- In jedem Semester wird ein Wochenendseminar organisiert, das ein auf Rom bezogenes Thema behandelt.
- Der monatliche ökumenische Gesprächskreis mit Priesteramtskandidaten des Collegium Germanicum et Hungaricum und die theologischen Abende mit den Studenten der Waldenser Fakultät bieten die Gelegenheit, in Rom aufkommende Fragen zu diskutieren.
- In der evangelisch-lutherischen Gemeinde Rom werden ebenfalls monatlich von den Melanchthon Stipendiaten Abendgebete organisiert.
- Führungen in Rom und Ausflüge in die Umgebung Roms sowie Treffen mit interessanten Persönlichkeiten der katholischen Welt sind Teil des Programms.
- Das Programm des Theologischen Studienjahrs in Rom beinhaltet außerdem einen Intensivsprachkurs im September. Für das Studium an den römischen Universitäten und für das Leben in Rom ist Italienisch eine Notwendigkeit. Der Gewinn aus dem Theologischen Studienjahr ist mit von den Sprachkenntnissen abhängig. Grundkenntnisse im Italienischen sind daher auch vor der Ankunft in Rom bereits erforderlich.

“Rom bietet eine sehr gelungene und abwechslungsreiche Mischung aus Studieren und dem Kennen-Lernen einer völlig facettenreichen und spannenden Stadt.”

(Andrei Popescu, 2007/08)

Strukturelle und finanzielle Förderung durch das Melanchthon Zentrum

Über die inhaltliche Förderung hinaus erhalten Sie vom Melanchthon Zentrum strukturelle und finanzielle Förderung.

- Die Einschreibung an der Waldenser Fakultät erfolgt für mit der Stipendienvergabe. Die Studiengebühren werden vom Melanchthon Zentrum übernommen. Der Besuch eines Seminars hier ist verpflichtend.
- Sie bekommen Zuschüsse zu den Studiengebühren an den päpstlichen Hochschulen.
- Die Kosten für die ökumenischen Studienreisen werden bis auf einen Eigenbeitrag von 100€ pro Reise vom Melanchthon Zentrum übernommen.
- Die Kosten von Seminaren und Führungen werden vom Melanchthon Zentrum getragen.
- Es gibt ein Wohnheim in der Via Aurelia Antica 391, wo die Mehrzahl der Studierenden untergebracht sind. Es ist auch möglich, im Konvikt der Waldenser Fakultät zu wohnen. Diese beiden Unterkunftsmöglichkeiten sind für die Studienjahre vergünstigt. Wer keines der beiden Angebote annehmen möchte, kann sich auch auf dem römischen Markt um eine Unterkunft bemühen.
- Das Studienjahr in Rom beginnt mit einem Intensivsprachkurs im September an einer der besten Sprachschulen Roms. Nach Abzug eines Zuschusses verbleibt für den Sprachkurs ein Eigenbeitrag von 400 €.

“Dass das Haus der Ökumene mehr Fluchten, Fenster und Räume hat als nur die eine Orthodoxie, den einen Katholizismus und den einen Protestantismus, zählt für mich zu den wichtigsten Erfahrungen, die ich in Rom gemacht habe.”

Florian Wöller (2003/04)